

10/06/2005 S111
Verhandlungsverfahren

Europäische Gemeinschaften – Bauaufträge –

I. II. III. IV. VI.

**D-München: Elektrizität, Gas, Kernenergie und Kernbrennstoffe, Dampf,
Warmwasser und andere Energiequellen**

2005/S 111-110330

VERGABEBEKANNTMACHUNG

Bauauftrag

Das Beschaffungsübereinkommen (GPA) ist anwendbar: Ja.

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:**
Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch Liegenschaftspool München 1.
Bundesfinanzhof 2. Goethe-Institut e.V. 3. Grenzschutzpräsidium Süd, Att: 1.
Frau Meißner 2. Herrn Stroh 3. Herrn Linnemann, 1. Ismaninger Str. 109 2.
Dachauer Str. 122 3. Infanteriestr. 6, D-1. 81675 2. 80637 3. 80797 München.
Tel.: 1. 0049 / 89 / 92 31-323 2. 0049 / 89 / 1 59 21-303 3. 0049 / 89 / 1 21
49-600. Fax: 1. 0049 / 92 31 - 201 2. 0049 / 1 59 21 - 450 3. 0049 / 1 21 49 -
875. E-mail: 1. eingangsstelle@bfh.bund.de 2. stroh@goethe.de 3.
ludger.linnemann@bgs.bund.de. URL: 1. <http://www.bundesfinanzhof.de> 2.
<http://www.goethe.de> 3. <http://www.bundesgrenzschutz.de>.
- I.2) **Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:**
Staatliches Hochbauamt München II, Att: Herrn Schmidt, Peter-Auzinger-Str.
10, D-D-81547 München. Tel.: 0049 / 89 / 6 93 92 - 730. Fax: 0049 / 89 / 6
93 92 - 737. E-mail: volker.schmidt@shbam2.bayern.de.
- I.3) **Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:**
Siehe unter 1.2, Siehe unter 1.2, D-Siehe unter 1.2. Tel.: Siehe unter 1.2.
- I.4) **Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken:**
Siehe unter 1.2, Siehe unter 1.2, D-Siehe unter 1.2. Tel.: Siehe unter 1.2.
- I.5) **Art des öffentlichen Auftraggebers:**
Zentrale Ebene.

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

- II.1) **Beschreibung**
- II.1.1) **Art des Bauauftrags:**
Planung und Ausführung.
- II.1.2) **Art des Lieferauftrags:**
- II.1.3) **Art des Dienstleistungsauftrags**
- II.1.4) **Rahmenvertrag:**
- II.1.5) **Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:**
Liegenschaftspool München
Erfolgsgarantie-Vertrag (Dauer-Werkvertrag über Finanzierung, Planung,
Durchführung und Betreuung von Bau- und sonstigen Leistungen gekoppelt mit
einer selbständigen Einspargarantieverpflichtung des Auftragnehmers, so
genanntes Energiespar-Contracting). Bauleistungen sind Vertragsschwerpunkt.
- II.1.6) **Beschreibung/Gegenstand des Auftrags:**
Erfolgsgarantie-Vertrag mit zu vereinbarender Laufzeit. Bauleistungen sind

Vertragsschwerpunkt.

Anzahl der Liegenschaften: 3 (Liegenschaftspool München)

Nutzung der Liegenschaften: Verwaltungs- und Unterkuftsgebäude, Sportstätten, Kfz-Werkstätten

Referenzjahr: 2004

Energiekosten im Referenzjahr: ca. 515.000 Euro (netto, ohne USt.)

Der Leistungsumfang beruht auf Analysen und Einschätzungen des Auftragnehmers und ist von diesem grundsätzlich so zu bemessen, dass ein optimales Einsparpotential realisiert wird, über das sämtliche Investitionen während der Vertragslaufzeit amortisiert werden können. Der Auftragnehmer kann nach eigenem billigen Ermessen in Abstimmung mit dem Auftraggeber selbst entscheiden, welche Leistungen er bezogen auf welches Gebäude erbringt. Einzelheiten regelt der Erfolgsgarantie-Vertrag (Vergabeunterlage).

- II.1.7) **Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:**
Siehe I.1.
- II.1.8) **Nomenklaturen**
- II.1.8.1) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**
40000000, 45315000, 74231400.
- II.1.8.2) **Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC):**
- II.1.9) **Aufteilung in Lose:**
Nein.
- II.1.10) **Nebenangebote/Alternativvorschläge werden berücksichtigt:**
Nein.
- II.2) **Menge oder umfang des auftrags**
- II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**
- II.2.2) **Optionen. Beschreibung und Angabe des Zeitpunktes, zu dem sie wahrgenommen werden können:**
- II.3) **Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des auftrags:**
Beginn: 1.12.2005 - Ende: 31.8.2016.

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

- III.1) **Bedingungen für den auftrag**
- III.1.1) **Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:**
- III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:**
Es gelten die Regelungen des abzuschließenden Erfolgsgarantie-Vertrags (siehe Vergabeunterlage).
- III.1.3) **Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmern, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Dies ist durch Vorlage einer entsprechenden schriftlichen und von allen Gesellschaftern der Bietergemeinschaft unterzeichneten Bietererklärung schon bei der Abgabe des Teilnahmeantrags zu erklären. Die Bildung von Bieter-/Arbeitsgemeinschaften nach Abgabe des Teilnahmeantrags ist unstatthaft und kann zur Nichtberücksichtigung des Angebots führen, es sei denn, der Bewerber legt vor Abgabe seines Angebots sachliche Gründe hierfür dar und der Auftraggeber stimmt schriftlich zu. Ein Anspruch auf Zustimmungserteilung besteht nicht.
- III.2) **Bedingungen für die teilnahme**
- III.2.1) **Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt:**

- Nachweise nach § 8 Nr. 3 Abs. 1 Buchstaben a) bis f) VOB/A
- Unterhaltung eines regional ansässigen Instandhaltungsdienstes
- Bekanntgabe, ob Zertifizierung nach DIN/ EN ISO 9000 ff. besteht
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister, der nicht älter als 3 Monate ist.

III.2.1.1) **Rechtslage - Geforderte Nachweise:**

Oben enthalten.

III.2.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Oben enthalten.

III.2.1.3) **Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Oben enthalten.

III.3) **Bedingungen betreffend den Dienstleistungsauftrag**

III.3.1) **Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten:**

III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben:**

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) **Verfahrensart:**

Verhandlungsverfahren.

IV.1.1) **Bewerber bereits ausgewählt:**

Nein.

IV.1.2) **Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:**

IV.1.3) **Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**

IV.1.3.1) **Vorinformation zu demselben Auftrag:**

IV.1.3.2) **Andere frühere Bekanntmachungen:**

IV.1.4) **Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:**

Mindestens: 3 - Höchstens: 10.

IV.2) **Zuschlagskriterien:**

Das wirtschaftlich günstigste Angebot.

Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien.

IV.3) **Verwaltungsinformationen**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

49013 BÜW - 001 / 95.

IV.3.2) **Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen:**

IV.3.3) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:**

37 Tage nach Versendung der Bekanntmachung.

IV.3.4) **Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber:**

Voraussichtlicher Zeitpunkt: 31.7.2005.

IV.3.5) **Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können:**

Deutsch.

IV.3.6) **Bindefrist des Angebots:**

IV.3.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

IV.3.7.1) **Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**

IV.3.7.2) **Datum, Zeitpunkt und Ort:**

ABSCHNITT VI: ANDERE INFORMATIONEN

- VI.1) **Die Bekanntmachung ist freiwillig:**
Ja.
- VI.2) **Angabe, ob Dieser Auftrag regelmässig wiederkehrt und wann voraussichtlich andere Bekanntmachungen veröffentlicht werden:**
- VI.3) **Dieser auftrag steht mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird:**
- VI.4) **Sonstige Informationen:**
Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabekammer (§ 104 GWB):
Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt, 53113 Bonn, Tel. 0049 / 228 / 9499 - 0, Telefax 0049 / 228 / 9499 - 400
Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A:
Oberfinanzdirektion München, 80284 München, Tel. 0049 / 89 / 5995 - 00, Telefax 0049 / 89 / 5995 - 5522.
- VI.5) **Datum der Versendung der Bekanntmachung:**
8.6.2005.